

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 9 (1933)
Heft: 46

Artikel: Das Plebisit in Deutschland
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-752598>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das Plebiszit in Deutschland



Aus den Tagen der Abstimmungsvorbereitung in Deutschland. Adolf Hitlers große Rede zu der Arbeiterschaft der Siemens-Schuckert-Werke in Berlin. Der Führer auf der Turbine, die Belegschaft des Werkes, soweit der Platz reichte, vollzählig zur Stelle, Lautsprecher an andern Stellen des Werkes und überall durchs ganze Land.



Der neue Bürgermeister für die größte Stadt der Welt. In New York wurde mit großem Mehr der ehemalige republikanische Kongressabgeordnete La Guardia an Stelle des Demokraten O'Brien zum Oberbürgermeister gewählt.

Bild unten:
Pat im Irrenhaus.
Seit vielen Jahren haben die beiden Dänen Pat und Patachon mit immer neuen Filmeinfallen ihr Publikum ergötzt. Das Komö-

kerpaar ist zu einem festen Begriff geworden, zum Begriff des Unter-trennlichen. Wenn sich die beiden die Hand geben und sich selbster davomachten (Pat stellzend, Patachon watschelnd), dann verfehlte die rührrende Komik der Zusammengehörigkeit des ungleichen Paars ihre Wirkung nie. Sich den einen ohne den andern vorzustellen, ist undenkbar, und nun kommt unversehens die Meldung, Karl Schörnström, der lange Pat, der immer den Vernünftigen und Einsichtigen, den Sanften und Beherrschten zu spielen hatte, habe einen Tobsuchtsanfall bekommen und sei in ein Irrenhaus verbracht worden. — — — Was soll nun Paradies? Unser Bild zeigt eine aus früherer Zeit stammende Aufnahme des beliebten Pat in «Zivil».



Für fünf Pfennige konnte der deutsche Wähler oder Stimmer am großen Abstimmungstage des 12. November diese Plakette beim Verlassen des Wahllokals erwerben.



Der Potsdamer Platz in Berlin, der belebteste Punkt der Reichshauptstadt, am Tage der Rede, die Hitler in den Siemens-Werken hielt. Für eine Minute hielt Schlag ein Uhr jedermann seine Schritte an, die Fahrer drosselten das Gas ab, die Fuhrleute riefen ihren Pferden Halt, die Sirenen heulten — dann begann der Führer zu reden.

Die «Zürcher Illustrierte» erscheint Freitags. • Schweizer Abonnementspreise: Vierteljährlich Fr. 3.40, halbjährlich Fr. 6.40, jährlich Fr. 12.—. Bei der Post 30 Cts. mehr. Postscheck-Konto für Abonnements: Zürich VIII 3790. • Auslands-Abonnementspreise: Beim Versand als Drucksache: Vierteljährlich Fr. 4.50 bzw. Fr. 5.25, halbjährlich Fr. 8.65 bzw. Fr. 10.20, jährlich Fr. 16.70 bzw. Fr. 19.80. In den Ländern des Weltpostvereins bei Bestellung am Postschalter etwas billiger.

Insertionspreise: Die einspaltige Millimeterzeile Fr. —.60, für Ausland Fr. —.75; bei Platzzeitung Fr. —.75, für Ausland Fr. 1.—. Schluß der Inseraten-Annahme: 14 Tage vor Erscheinen. Postscheck-Konto für Inserate: Zürich VIII 15 769.

Redaktion: Arnold Kübler, Chef-Redaktor. Der Nachdruck von Bildern und Texten ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion gestattet.

Druck, Verlags-Expedition und Inseraten-Annahme: Conzett & Huber, Graphische Etablissements, Zürich, Morgartenstraße 29. • Telegramme: Conzettthuber. • Telefon: 51.790